

MITTEILUNGSBLATT

der Ortsverwaltung Bohlsbach



Servicezeiten der Ortsverwaltung:
Mo., Mi., Do., Fr., 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:
Di. 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Freitag, 7. August 2026

Nr. 32

Liebe Bohlsbacherinnen und Bohlsbacher,



am 17. September findet unser nächster Seniorenausflug statt. Unser Weg führt uns in diesem Jahr nach Gengenbach. Dort werden wir mit dem Bähnle durch die historische Altstadt fahren. Danach besteht die Möglichkeit in einem Café zu verweilen. Bis zum Abendessen werden unterschiedliche interessante Angebote gemacht. Hier sind wir noch in der Planung. Im Restaurant Pfeffermühle werden wir den Tag dann ausklingen lassen. Treffpunkt ab 13.45 Uhr an den Bushaltestellen. Ab sofort ist es möglich sich bei der Ortsverwaltung anzumelden.

Krisensituationen, wie Wetterextreme, Naturkatastrophen, Großbrände, Stromausfälle oder auch Sicherheitslagen sind derzeit in der Tagespresse aktueller denn je. Die Stadt Offenburg weist auf den Ratgeber des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hin.

Der Ratgeber ist zum einen digital abrufbar unter dem Link
https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html
Er kann aber auch bestellt werden unter:
bestellservice@bbk.bund.de
oder direkt auf der Internetseite des BBK
https://www.bbk.bund.de/DE/Home/home_node.html

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Wochenende.
Liebe Grüße
Nicole Kränkel-Schwarz
Ortsvorsteherin

HERAUSGEBER:

Ortsverwaltung Bohlsbach
Telefon: 07 81/ 82-3110
Telefax: 07 81/ 82-3119
E-Mail: ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz

VERLAG UND PRIVATE ANZEIGEN:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Straße 9
77656 Offenburg
Telefon: 07 81/ 504-14 65
www.anb-reiff.de
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



MÜLLABFUHR

Mittwoch, 12.08.2026

Graue Tonne

APOTHEKEN- NOTDIENSTPLAN

Für Informationen zu Apotheken-Notdiensten verweisen wir auf die Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Telefonisch ist der Notdienst zu erreichen unter Tel. 0800 00 22 8 33 (vom Festnetz kostenfrei) und in allen Mobilnetzen unter 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min).

Der Notdienst geht immer von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Folgetag.

JUBILARE

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



Die neue bo App: ganz Baden online!

Was tut sich in der Gemeinde? Welche Neuigkeiten gibt es aus dem Verein? Welche Angebote finden sich in der Umgebung?



Deine Interessen. Deine Region. Deine News.

NEU

Perfekt auf dich zugeschnitten mit der neuen Info-App.

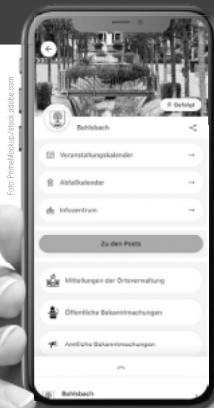


BOHLSBACH

„Auch wir sind dabei und nutzen die bo App, um unsere Bürgerinnen und Bürger zeitgemäß, schnell und aktuell zu informieren.“

NICOLE KRÄNKEL-SCHWARZ
Ortsvorsteherin der Gemeinde Bohlsbach

Jetzt den Kanal „Bohlsbach“ abonnieren und keine Termine, Neuigkeiten oder Veranstaltungen mehr verpassen!



Alles auf einen Blick – direkt aufs Handy!

- Du abonnierst die Kanäle, die dich interessieren
- Du erhältst deinen persönlichen Informations-Mix mit exklusiven News, coolen Events und Angeboten direkt auf dein Smartphone

On top gibts:

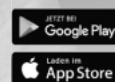
- Einen smarten Abfallkalender mit Erinnerungsfunktion
- Deinen persönlichen Eventplaner – nur mit den Terminen, die dich wirklich interessieren

Alles Wichtige. Jederzeit. An einem Ort.
Ganz bequem mit der bo App!

QR-Code scannen und
die bo App installieren!



bo-app.de



Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb.reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de



S'Blättle vor 50 Jahr



Auf dieser Seite befinden sich keine aktuellen Termine und Informationen



Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Bohlsbach

ORTLICHE BEKANNTMACHUNGEN . INFORMATIONEN . ANZEIGEN

Nr. 32/1976

den 6. August 1976

I. Amtliche Bekanntmachungen:

Ortschaftsratssitzung

Am Dienstag, den 10.8.1976, 20 Uhr findet eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.
Tagesordnung: 1) Änderung des Bebauungsplanentwurfs "Bohlsbach-Süd III", 2) Baumaßnahmen für das Haushaltsjahr 1977, 3) Bauanträge, 4) Bekanntgaben, Wünsche und Anträge.

Sprechttag der Angestelltenversicherung

Der nächste Sprechtag der Angestelltenversicherung findet am Dienstag, den 10.8.76 von 8.30 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr in Offenburg, Landratsamt Ortenaukreis, Okenstr. 29, statt.

Bäume und Sträucher zurückschneiden

Bäume und Sträucher sind vielfach so weit herangewachsen, daß hauptsächlich an Straßeneinmündungen die Sicht behindert und dadurch eine erhöhte Unfallgefahr heraufbeschworen wird. Die Gemeinde bittet, die Eigentümer, ihre lebenden Zäune, Hecken, Sträucher und Bäume so weit zurückzuschneiden, daß Sichtbehinderungen für die Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen sind. Auch an Gehwegen ragen oft Bäume und Sträucher so weit vor, daß sie eine Behinderung für Fußgänger darstellen. Auch hier sollte man die Schere ansetzen.

Geburtstagsjubililar

Heute Freitag, den 6.8.1976 feiert Herr Wilhelm Fischer, Kolonie 7 seinen 70. Geburtstag. Dem Jubilar herzlichen Glückwunsch.

II. Vereinsmitteilungen:

Feuerwehr: Am Sonntag, den 8.8.1976 mögen sich die aktiven Feuerwehrleute zum Besuch des Feuerwehreffestes in Hohberg-Diersburg um 12.45 Uhr beim Feuerwehrhaus versammeln. Um zahlreiche Beteiligung bittet
Der Abteilungskommandant

Musikverein: Am Sonntag, den 8.8.1976 beteiligt sich die Musikkapelle beim Waldfest in Ebersweier. Abfahrt um 14 Uhr am Rathaus. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand

Männergesangsverein: Den Sängern des MGV "Eintracht" zur Kenntnis, daß am Donnerstag, den 12.8.1976, 20 Uhr die erste Probe nach den Ferien stattfindet. Um vollzähliges Erscheinen bittet
Der Vorstand

III. Private Mitteilungen:

Zum Waldfest über die Tage vom 7.-9.8.1976 laden wir die geschätzten Einwohner von Bohlsbach freundlichst ein. Am Sonntagmittag gibt auch die Musikkapelle Bohlsbach ein Konzert. Zum Tanze spielen die beliebten "Happy Sounds". Auf Ihren Besuch freuen sich Freiw. Feuerwehr und Musikverein Ebersweier.

Wir möchten heute auf unser diesjähriges Sommerfest am Samstag, den 14.8. aufmerksam machen. Für Unterhaltung sorgt unsere beliebte Kapelle "Happy Sound". Wir wünschen doch, daß auch der Wettergott uns freundlich gesinnt ist.
Mit freundlichen Grüßen

Fam. Göbel, Bürgerstüble Bohlsbach

16 EINBAUKÜCHEN von 4 namhaften Werken mit ca.150 Frontmustern stehen für Sie in unserem Musterlager bereit. Unser Rat: ansehen, Angebot vergleichen und erst dann kaufen. Wir bieten: erstklassige Beratung, erstklassige Planung, erstklassige Montage der Küche (einschl. Wasser + Strom) und einen Netto-Preis unter dem Strich, der Sie überraschen wird -trotz eventueller Großhandelsangebote-. Verkaufsbüro P.Haas, 76 Offenburg, Im unteren Angel

WICHTIGE MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Mitteilung vom Regierungspräsidium Freiburg

Kreuzungsumbau an der B 3 in Offenburg-Windschlag (Ortenaukreis) geht Ende August in die nächste Bauphase. Die Arbeiten zum Umbau der Kreuzung an der B 3 im Offenburg-Stadtteil Windschlag (Ortenaukreis) gehen voran. Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) mitteilt, wird der aktuelle Bauabschnitt diese Woche abgeschlossen. Dann starten die Sanierungsarbeiten an der Stützwand auf der Westseite der B 3. Dafür bleibt die Rechtsabbiegespur in die Windschläger Straße, aus Appenweiler kommend, gesperrt.

Nach den Bauferien der beauftragten Firma beginnen ab dem 24. August die Arbeiten im nächsten Bauabschnitt. Dann wird für voraussichtlich acht Wochen die Zu- und Abfahrt auf die B3 über die Windschläger Straße nicht mehr möglich sein. Die Umleitungsstrecken werden ausgeschildert. So muss der Lkw-Verkehr nach Windschlag über Bohlsbach (Am Rain) nach Windschlag fahren. Die Ausfahrt aus Windschlag führt dann über die Straße „Untere Au“ zurück zur B 3. Die Weiterfahrt auf der B3 ist dann nur in Fahrtrichtung Norden möglich. Der Pkw-Verkehr kann entweder die Lkw-Umleitung nutzen oder über Griesheim oder Sand nach Windschlag fahren.

Der Radverkehr von Offenburg kommend wird dann über den parallelen Wirtschaftsweg westlich der B 3 nach Windschlag geführt. Von Appenweiler kommend läuft der Radverkehr wie bisher.

Der ÖPNV (Stadtbuslinie) wird Windschlag weiterhin bedienen, über den Entfall einzelner Haltestellen wird die SWEG informieren. Die RVS-Linie wird wie im derzeitigen Bauabschnitt die Haltestelle an der B3 bedienen.

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Quartierscafé

Handarbeitstreff im Quartierscafé

Sie stricken, häkeln, nähen oder haben Freude an anderen Handarbeiten? Dann sind Sie bei uns genau richtig, wir treffen uns um uns darüber auszutauschen, unser Hobby auszuleben, einander zu helfen und uns gegenseitig zu inspirieren. Wir freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
Datum: 11.08.2026

Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Café im Quartier, Dietrich- Bonhoeffer- Haus, Bühlerfeldstraße 15, 77652 Offenburg

Lesecafé im Quartierscafé

Bei einer Tasse Café und einem leckeren Stück Kuchen werden Ihnen Geschichten aus aller Welt vorgelesen. Lassen Sie sich von unserer tollen Vorleserin und ihren Büchern verzaubern. Die Geschichten motivieren zum Nachdenken und Mitmachen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Datum: 13.08.2026

Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Café im Quartier, Dietrich- Bonhoeffer- Haus, Bühlerfeldstraße 15, 77652 Offenburg

Spielesachmittag im Quartierscafé

Wir treffen uns zum gemütlichen Nachmittag und spielen gemeinsam Gesellschaftsspiele aller Art. Wir haben einige Spiele vor Ort, gerne können Sie aber auch ganz nach Ihren Interessen Gesellschaftsspiele mitbringen. Wir freuen uns auf jede Menge Spaß und spannende Spiele.

Datum: 20.08.2026

Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Café im Quartier, Dietrich- Bonhoeffer- Haus, Bühlerfeldstraße 15, 77652 Offenburg



Notrufe



- jeweils ohne telefonische Vorwahl -

Polizei

110

Feuerwehr

112

Rettungsdienst / Notarzt

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

UNSERE VEREINE UND GRUPPEN



TuS Bohlsbach

Vorankündigungen und Veranstaltungen:

Erster Paella-Abend beim TuS:

Neben unseren traditionellen Schlachtplatte- und Spargel-Essen freuen wir uns euch dieses Jahr ein weiteres kulinarisches Highlight anbieten zu können.

Freitag, 07.08.2026, um 19:00 Uhr im Sporthaus.

Wir bieten die Paella entweder mit Fleisch oder Fisch an. Bitte bei der Anmeldung gewünschte Variante nennen.

Anmeldungen bis zum 31.07.2026 an Elli Lienert (0781 24808) oder Stefan Becht (0176 84774440).

Summernight mit Cocktails:

Freitag, 07.08.2026, ab 19:00 Uhr im Sporthaus.

Parallel zum Paella-Abend servieren wir auch diverse Cocktails und unsere Getränkeklassiker an der Theke. Wer nichts essen möchte, kann gerne auf einen kühlen Drink ins Sporthaus kommen.

Arbeitseinsatz TuS:

Samstag, 22.08.2026, ab 08:30 Uhr, Sportplatz.

Wir freuen uns über jede helfende Hand von Mitgliedern und Freunden des TuS um das Sportgelände auf Vordermann zu bringen.

Gemeindeteam

GemeINSAM bin ich weniger EINSAM

Zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 13. August um 14.00 Uhr sind Sie alle eingeladen.

Wir treffen uns unter den Bäumen im Laurentiushof zum Grillen, mit Salaten und Akkordeon - Musik zum Singen und fröhlichem Zusammensein.

Das Seniorenteam freut sich, euch zu begrüßen

Kräuterbüschel

Die Tradition der Kräuterbüschel ist ein alter Brauch am katholischen **Hochfest Mariä Himmelfahrt am 15. August**. Es werden heilkräftige Pflanzen gesammelt, gebunden und in der Kirche gesegnet.

Der gesegnete Strauß galt früher und auch heute noch als Hausapotheke gegen Krankheiten bei Mensch und Tier, ebenso als Schutz vor Blitzschlag, Feuer und Unheil.

Typische Pflanzen im Kräuterbüschel sind z.B. Königskerze, Johanniskraut, Schafgarbe, Kamille, Salbei und Getreideähren, als Symbol für das tägliche Brot.

Auch in Bohlsbach wollen wir wieder die Tradition weiterführen.

Von Ehrenamtlichen aus der Gemeinde gebundene Kräuterbüschel können nach dem Gottesdienst mitgenommen werden.

Am 16. August um 9.00 Uhr findet in der Laurentiuskirche eine Eucharistiefeier mit Kräuterbüschelsegnung statt.

Dazu sind sie alle ganz herzlich eingeladen.

Das Gemeindeteam

Auch im entscheidenden letzten Saisonspiel zeigten die Bohlsbacher nochmals ihre ganze Stärke. In den Einzeln überzeugte insbesondere **Moritz Link**, der sein Match nach großem Kampfgeist für sich entscheiden konnte. **Martin Kemp** hatte dagegen etwas Pech und musste sich nach einem engen Spiel knapp geschlagen geben. Alle weiteren Einzel gingen an die Bohlsbacher, die damit früh die Weichen auf Sieg stellten.

In den anschließenden Doppeln ließ die Mannschaft nichts mehr anbrennen. Mit drei weiteren Erfolgen wurde der deutliche **8:1-Endstand** perfekt gemacht. Damit unterstrich die Mannschaft einmal mehr ihre Ausgeglichenheit und ihren starken Teamgeist, die entscheidend für den souveränen Aufstieg waren.



Auf dem Mannschaftsfoto sind zu sehen:

Obere Reihe von links: Eric Vinte, Josef Vondruska, Dominik Krizek und Michael Link.

Untere Reihe von links: Jonathan Falk, Anthony Holfeld und Moritz Link.

Auf dem Foto fehlen **David Krizek, Moritz Gutheil, Moritz Zangenmeister, Martin Kemp, Alen Sehic, Kevin Enders und Lennart Baumann**, die ebenfalls ihren wichtigen Anteil am Meisterschaftserfolg hatten.

Mit dem Aufstieg in die 1. Bezirksklasse belohnt sich die Herren-2-Mannschaft des TC Bohlsbach für eine starke Saison und kann voller Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen blicken.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Kultur

Am **Sonntag, den 9. August 2026 um 11 Uhr**, lädt die Städtische Galerie Offenburg zur Führung in der aktuellen Ausstellung MIND THE GAP ein.

Die Ausstellung MIND THE GAP widmet sich dem spannungsvollen Austausch zwischen künstlerischen Generationen. Skulptur, Malerei und Fotografie begegnen sich



**Tennisclub Blau-Weiß
Bohlsbach**

Herren 2 des TC Bohlsbach steigen souverän in die 1. Bezirksklasse auf

Die Herren-2-Mannschaft des TC Bohlsbach hat eine beeindruckende Saison mit einem deutlichen **8:1-Erfolg im letzten Saisonspiel** gekrönt und sich damit verdient den Aufstieg in die **1. Bezirksklasse** gesichert. Mit konstant starken Leistungen über die gesamte Spielzeit hinweg sicherte sich das Team den Spitzenplatz und darf sich nun auf die höhere Spielklasse freuen.

als eigenständige Ausdrucksformen, die Erfahrungen der Vergangenheit mit Fragen der Gegenwart verbinden. Die Ausstellung versteht Diversität als Vielstimmigkeit – geprägt durch unterschiedliche Lebenswege, Haltungen und künstlerische Handschriften. Verschiedene Bildsprachen treten miteinander in Dialog: mal im Einklang, mal im bewussten Gegensatz. Der Zwischenraum ist dabei kein leerer Bereich, sondern ein Ort der Auseinandersetzung. Hier verdichten sich Unterschiede und Gemeinsamkeiten, hier werden Kontinuität und Veränderung zugleich sichtbar. Die Ausstellung, kuratiert von Nils Müller, ist nach dem entstandenen Skulpturenpark am Kesselhaus die Fortführung der Zusammenarbeit der Städtischen Galerie Offenburg mit der Galerie Ruttkowski;68.

Mit Werken von:

Carolina Aguirre, Carlotta Bailly-Borg, Eva Beresin, Cosima von Bonin, Miriam Cahn, Luciano Calderon, Juno Calypso, Lars Eidinger, Philip Emde, Monica Kim Garza, François Halard, Jean Jullien, Martin Kippenberger, Friedrich Kunath, Prosper Legault, Joya Mukerjee Logue, Nadine Lohof, Markus Lüpertz, Meuser, Andreas Mühe, PARRA, Daisy Parris, Frédéric Platéus, Peter Saul, Andreas Schmitzen, Andreas Schulze, Stefan Strumbel, Daniel Weissbach

Führung mit Constanze Albecker-Gänsler

Gebühr 8€, inkl. Eintritt

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Samstag, den 8. August um 14 Uhr per Mail an galerie@offenburg.de oder per Tel. unter 0781 82 2040.

Kunst im Blick – Kurs für Kinder von 5-8 Jahren In der aktuellen Ausstellung MIND THE GAP

Am **Mittwoch, den 12. August 2025 von 10-11:30 Uhr**, findet in der Städtischen Galerie Offenburg im Rahmen des Ferienprogramms ein Kurs für Kinder von 5-8 Jahren in der aktuellen Ausstellung MIND THE GAP statt.

In der Ausstellung stehen verschiedenste Kunstwerke im Dialog miteinander. Gemälde, Skulpturen und Fotografien stehen sich gegenüber, stellen Fragen und lassen über Gegensätze und Gemeinsamkeiten nachdenken. Von spiegelglatten Bildoberflächen über Steiff-Kuscheltiere bis zu Themen wie Geschwindigkeit - MIND THE GAP schafft Verbindungen zwischen unterschiedlichen Generationen von Künstler*innen.

Im Rahmen der Ausstellung findet ein Kurs für Kinder von 5-8 Jahren statt. Beim Format „Kunst im Blick“ entdecken die Kinder die Kunstwerke aus nächster Nähe. Während eines gemeinsamen Rundgangs erfahren sie mehr über die verschiedenen Darstellungsformen, die Ideen der Künstlerinnen und Künstler und die spannenden Themen, die ihnen in der Ausstellung begegnen. Sie können ihren eigenen Eindrücken Raum geben und Fragen stellen.

Anschließend geht es ins Atelier, wo die Kinder ihre Beobachtungen und ein Motiv aus der Ausstellung kreativ selbst umsetzen. Inspiriert von Skulptur, Malerei und Fotografie entstehen eigene fantasievolle Kunstwerke.

Maximal 12 Teilnehmer*innen

Kurs mit Jutta Hoog

Teilnahmegebühr: 4€

Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an galerie@offenburg.de oder per Tel. unter 0781 82 2040.

Sommer in der Stadt am 7. August 2026.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sommer in der Stadt“ erwartet die Besucherinnen und Besucher von 18 bis 21:30 Uhr ein abwechslungsreiches Musikprogramm an fünf Plätzen. Die Veranstaltung lädt dazu ein, den Sommerabend in entspannter Atmosphäre zu genießen, durch

die Innenstadt zu schlendern und dabei Livemusik unterschiedlicher Stilrichtungen zu erleben. An mehreren Plätzen sorgen Bands und Künstler für beste Unterhaltung und schaffen einen Treffpunkt für alle Generationen.

Programm:

-Lindeplatz: Mainstreet sorgen mit bekannten Rock- und Popklassikern für Stimmung und bringen das Publikum schnell zum Mitsingen und Tanzen.

-Sichtbar: Andy Wilsing steht für gefühlvolle, akustische Musik mit Singer-Songwriter-Charakter und einer spannenden Atmosphäre.

-Neptunbrunnen: Niklas Bohnert Band verbinden Pop- und Rockmotel zu einem abwechslungsreichen, modernen Live-Sound.

-Fischmarkt: Attika liefern energiegeladenen Rock mit modernen Indie- Einflüssen und viel Bühnenpower.

-Rée-Caré: RestRisiko spielen bekannte Songs in eigenen, fischen Interpretationen und sorgen für gute Stimmung. Der Eintritt ist frei.

White Dinner



So wird's ein unvergesslicher Abend

- WO** Offenburg, auf dem Rathausplatz
Tische und Bänke stehen bereit
 - WER** Offen für alle – kommen Sie mit
Familie, Freund*innen, Kolleg*innen!
 - WIE** Kommen Sie weiß gekleidet
 - WAS** Bringen Sie Essen, Getränke, Geschirr,
Besteck, Gläser und Deko mit
- Keine Anmeldung und kein Eintritt!

whitedinnerog whitedinneroffenburg



Offenburger Lesesommer

Sommerstimmung und Lesetipps gibt es beim Offenburger Lesesommer

Vom 10. - 14. August werden beim Offenburger Lesesommer wieder jeden Abend um 20 Uhr Lieblingsbücher im Kreuzgang des alten Kapuzinerklosters vorgestellt.

Sommer, Sonne und Literatur ergänzen sich bestens. Das beweist der Offenburger Lesesommer Jahr für Jahr. Die Stadtbibliothek Offenburg, das Kulturbüro Offenburg, die Volkshochschule Offenburg sowie die Buchhandlungen Akzente und Roth laden wieder zu dem kostenlosen som-

merlichen Vorlese- und Zuhörvergnügen ein.

Im Kreuzgang des alten Kapuzinerklosters oder bei unbeständigem Wetter in der Aula des Grimmelshausen-Gymnasiums werden eine Woche lang jeden Abend ab 20 Uhr persönliche literarische Kostproben präsentiert - frei nach dem Lesesommer-Motto: „Wer Mut hat, liest vor! Wer Lust hat, hört zu!“

Den Lesesommer eröffnen wird Oberbürgermeister Marco Steffens.

Die Bücher der gesamten Woche werden zur Ansicht auf einem Büchertisch ausliegen und in den Pausen gibt es eine Bewirtung mit Getränken durch den Verein Kanchi-Schulen e.V.

Das Programm ist abrufbar unter www.offenburger-lesesommer.de

Kultur

Mittwoch, 5. August 2026, 19 Uhr

**Kostenfreier Stadtrundgang „Orte des Glaubens: Auf den Spuren des religiösen Lebens in Offenburg“
Von Beginen, Klöstern und religiösen Institutionen**

Das Museum im Ritterhaus lädt am Mittwoch, 5. August zu einer speziellen Stadtführung ein, die für das Begleitprogramm der Sonderausstellung „Glaube zuhause & unterwegs“ konzipiert wurde.

Der kostenfreie Stadtrundgang „Orte des Glaubens: Auf den Spuren des religiösen Lebens in Offenburg“ mit der Kunsthistorikerin Ellen Schumacher beleuchtet die überraschende Vielfalt religiöser Frauengemeinschaften, die Männerorden und die Einrichtungen der jüdischen Gemeinde in der ehemaligen Reichsstadt Offenburg. Der Fokus des Rundgangs liegt auf der Entwicklung religiöser Orte innerhalb der Altstadt, dem Überleben in Kriegs- und Krisenzeiten sowie dem caritativen Wirken und der Wissensvermittlung der Orden.

Der Rundgang beginnt am Lindenplatz, wo einst Beginen lebten, führt über das Franziskanerkloster zur Stadtkirche und über das Kapuzinerkloster zum Salmen, als Synagoge der neuzeitlichen jüdischen Gemeinde. Dauer etwa 90 Minuten.

Treffpunkt ist um 19 Uhr vor dem Haupteingang von Karstadt.

Anmeldung unter Tel. 0781 822577.

Mittwoch, 19.08.2026, 19.00 Uhr

**Museum im Ritterhaus Offenburg
Stadtführung Innenstadt inkl. Mikwe**

Am Mittwoch, den 19.08.2026 um 19.00 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer kostenlosen Führung durch die Offenburger Innenstadt inklusive Besichtigung der Mikwe ein.

Vom Eingang des Zwingerparks an der Hauptstraße beim Dionysos führt diese zweistündige Führung durch den Zwinger-Park, über die Wenk-Treppe zum Ölberg und anschließend auf den Rathausplatz und weiteren Sehenswürdigkeiten auf der Hauptstraße. Zum Abschluss wird die Mikwe besichtigt.

Treffpunkt: Museum im Ritterhaus, Haupteingang, Gerichtsstraße

Dieses kostenlose Angebot gilt nur für Einzelpersonen und Paare.

Anmeldung bis zum Vortag um 14 Uhr unter 0781-822577 oder museum@offenburg.de.

Samstag, 22.08.2026, 10.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Stadtmauerrundgang

Am Samstag, den 22.08.2026 um 10.30 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer kostenlosen Führung entlang der Offenburger Stadtmauer ein.

Die Stadtmauer ist ein jahrhundertalter steinerner Zeitzeuge Offenburger Vergangenheit. Bei einem zweistündigen Spaziergang um die heute noch in großen Teilen vorhandene Stadtmauer erfährt man Geschichte und Geschichten, ein buntes, nicht immer fröhliches Bild der Entwicklung unserer Stadt von der Stadtgründung bis zum Heute – „Wenn die Stadtmauer erzählen könnte“.

Treffpunkt: Museum im Ritterhaus, Haupteingang, Gerichtsstraße

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 822577.

Dieses kostenlose Angebot gilt nur für Einzelpersonen und Paare.

Sonntag, 23.08.2026, 11.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Sonntagsführung: Glaube zuhause & unterwegs

Am Sonntag, den 23.08.2026 um 11.00 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Glaube zuhause & unterwegs“ ein.

Welche Rolle spielte der Glaube früher? Die Führung durch die Sonderausstellung „Glaube zuhause & unterwegs“ zeigt Objekte aus vergangenen Zeiten, erklärt deren religiöse Inhalte, ihre Bedeutungen und warum die Menschen sie von Pilgerreisen oder Besuchen in Kirchen und Klöstern mitgebracht haben. Zuhause wurden sie aufgestellt, geziert im Herrgottswinkel und halfen beim Beten.

Wunderschöne, farbenfrohe Hinterglasbilder, beeindruckende Motivbilder und kostbare Motivgaben aus der Sammlung von Ansgar Fütterer lassen die Geschichten von Heiligen und Nothelfern lebendig werden.

Die Führung fragt aber auch danach, woran wir heute glauben und wie sich Glaube heutzutage in Objekten manifestiert.

Mit Marion Herrmann-Malecha

4 € + erm. Eintritt

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.



Kleidertauschmärkte in der Ortenau:

Tauschen statt kaufen

Viele Kleidungsstücke haben ein kurzes Leben. Nach Angaben des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit werden rund 40 Prozent der in Deutschland gekauften Kleidungsstücke nie oder nur selten getragen. Häufig landen sie ungenutzt im Alttextiliencontainer oder in der Grauen Tonne.

Kleidertauschmärkte stellen hierfür eine nachhaltige Alternative dar. Sie bieten eine Plattform, um gut erhaltenen Kleidungsstücken ein zweites Leben zu schenken. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, Ressourcen zu schonen, Abfälle zu vermeiden und fördern einen bewussteren Umgang mit Kleidung. Darüber hinaus sind sie ein Ort der Begegnung, der für nachhaltigen Konsum sensibilisiert.

Auch die Europäische Union setzt verstärkt auf die Wiederverwendung von Textilien. Seit dem 19. Juli dürfen große Unternehmen unverkaufte oder retournierte Kleidung und Schuhe nicht mehr vernichten. Die Produkte sollen stattdessen wiederverwendet, gespendet oder recycelt werden.

„Auf Kleidertauschmärkten können ausschließlich gut erhaltene, saubere und tragbare Kleidungsstücke getauscht werden“, erklärt Sophia Neumaier, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die Annahmebedingungen sowie weitere Informationen zu den Kleidertauschmärkten finden Interessierte auf der Website des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter der Rubrik „Abfallvermeidung“. „Nicht mehr tragbare, verschmutzte oder beschädigte Kleidung gehört weder auf den Kleidertauschmarkt noch in die Alttextiliencontainer auf den Wertstoffhöfen. Sie müssen über die Graue Tonne entsorgt werden“, ergänzt Neumaier. Wer selbst einen unentgeltlichen Kleidertauschmarkt veranstaltet, kann diesen per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de bei der Abfallberatung melden. Gerne nimmt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weitere Veranstaltungen auf der Website auf und unterstützt so dabei, das Angebot im Ortenaukreis bekannter zu machen.

Weitere Projekte und Angebote zur Abfallvermeidung finden sich unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

Sommer, Sonne, Gewusel in der Mülltonne: So beugt man Madenbefall vor

Steigende Temperaturen im Sommer begünstigen die Entwicklung von Maden in der Grauen Tonne. Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Mülltonne madenfrei gehalten werden kann.

Wo kommen Maden her?

Bei Maden in der Grauen Tonne handelt es sich meist um Larven von Stuben- und Schmeißfliegen. Die Fliegen suchen gezielt organische Abfälle wie Essensreste oder Küchenabfälle, um ihre Eier abzulegen. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter gewissen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von 14 Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

1. Kühler Standort der Grauen Tonne

Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto langsamer verläuft die Entwicklung. Deshalb sollte die Abfalltonne möglichst kühl gehalten und bevorzugt an einem schattigen Platz aufgestellt werden.

2. Offene Abfälle vermeiden

Abfälle sollten in fest zugeknoteten Müllbeuteln verpackt werden. Dies reduziert die Geruchsbildung und erschwert den Fliegen den Zugang. Ein einfaches Einschlagen in Zeitungspapier reicht nicht aus.

3. Regelmäßige Reinigung der Mülltonne

Haftende Müllreste am Boden der Tonne sind ideale Brutstätten. Eine regelmäßige Reinigung nach der Leerung beugt nicht nur Maden, sondern auch unangenehmen Gerüchen vor.

4. Deckel immer geschlossen halten

Ein Spalt am Deckel, vielleicht um Stauhitze zu vermeiden, mag gut gemeint sein. Doch er ist eine offene Einladung für Fliegen zur Eiablage. Besser ist es, den Deckel immer fest geschlossen zu halten, insbesondere wenn die Abfälle nicht komplett in Beuteln verpackt sind.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises telefonisch unter 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um das Thema Abfall sind auch auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Obstgehölze fachgerecht schneiden: Neuer Baumwartkurs startet 2027

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet von Februar 2027 bis Februar 2028 einen neuen Baumwartkurs an. Die 160 Unterrichtseinheiten umfassende Ausbildung richtet sich an Personen, die beruflich oder auf eigenen Obstflächen Obstgehölze pflegen. Die Gruppe ist auf 15 Teilnehmende begrenzt; einige Plätze sind noch frei.

„Der Baumwartkurs verbindet fundiertes Wissen mit viel Arbeit am Baum. Rund zwei Drittel der Ausbildung finden draußen statt, sodass die Teilnehmenden die Schnitttechniken unmittelbar üben und über die Jahreszeiten hinweg vertiefen können“, sagt Kursleiterin Barbara Ennemoser vom Amt für Landwirtschaft.

Im Mittelpunkt des Kurses steht der fachgerechte Schnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern. Behandelt werden die wichtigsten Obstarten der Region sowie Hochstämme und kleinkronige Bäume. Hinzu kommen Grundlagen zu Boden, Düngung, Sortenwahl, Veredlung, Pflanzenschutz und Biodiversität. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eigene Obstflächen sind erwünscht, da praktische Einheiten auch auf Flächen der Teilnehmenden im Ortenaukreis stattfinden.

Die erste Blockwoche läuft vom 15. bis 19. Februar 2027, die zweite vom 29. November bis 3. Dezember 2027. Die Abschlusswoche folgt vom 14. bis 18. Februar 2028. Weitere Praxistermine sind für das Sommerhalbjahr 2027 vorgesehen. Der Theorieunterricht findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. An die letzte Kurswoche schließen eine praktisch-mündliche und eine schriftliche Prüfung an.

Der gesamte Kurs kostet 400 Euro. Anmeldeschluss ist Montag, 30. November 2026. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben; der Kurs findet ab zehn Teilnehmenden statt. Informationen und Anmeldung: <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Fragen beantwortet Kursleiterin Barbara Ennemoser unter 0781 805 7115 oder barbara.ennemoser@ortenaukreis.de.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 13. August 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Seien Sie dabei bei einer geführten Wanderung mit Wanderführer Albert Schneider. Die Überraschungstour dauert ca. 2-3 Stunden. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Hauptstraße 65, 77876 Kappelrodeck. Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter tourist-info@kappelrodeck.de oder 07842 8021712. Festes Schuhwerk wird benötigt. Vesper und Getränke bitte selbst mitbringen.

Oberkirch: After-Work

Wein, Livemusik, Kulinarisches und geselliges Beisammensein beim After-Work der Oberkircher Winzer eG. Ab 17 Uhr, Renchener Straße 42, 77704 Oberkirch. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter info@oberkircher-winzer.de oder 07802 92580. Veranstaltung findet im Freien statt.

Sasbachwalden: WEITBLICK-Wanderung

Seien Sie dabei bei einer geführten genussvollen Wanderung mit drei Weinen und Eierlikör zum Abschluss. Treffpunkt: 17 Uhr, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Teilnahmegebühr: 36€. Anmeldung unter weinerlebnisse@aldegott.de, 07841 20290 oder auf der Website.

Umhängetasche mit Glas, Strecke 6-7 km, 300 Höhenmeter, festes Schuhwerk, für geübte Wanderer.

Seelbach: Burgführung auf der Burgruine Hohengeroldseck

Die Burg Hohengeroldseck gilt als Wahrzeichen unserer Region. Erkunden Sie auf einer spannenden und kurzweiligen Führung das imposante Bauwerk und die mittelalterliche Geschichte. Genießen Sie im Anschluss die eindrucksvolle Aussicht bei einem kühlen Getränk. Der neu erbaute Ritterspielplatz lädt Kinder und Familien zum Verweilen ein! Treffpunkt: 17 Uhr, an der Schranke unterhalb der Burgruine Hohengeroldseck, 77960 Seelbach. Teilnahmegebühr: 5€ (für Kinder ermäßigt). Anmeldung bis zum Tag der Veranstaltung 11 Uhr in der Kultur- und Tourist-Info Seelbach. Mit festem Schuhwerk und dem Wetter entsprechender Kleidung kommen.

Haslach: Stadtrundgang mit Philippine Hansjakob

Lernen Sie die tadellose und erfrischende Haushälterin Philippine, Hansjakobs Schwester, kennen. Erfahren Sie mehr über das Leben des populären Dichter-Pfarrers Heinrich Hansjakob aus „erster Quelle“. Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18 Uhr, Klosterstraße 1, 77716 Haslach. Teilnahmegebühr: 12€ (inkl. Hansjakobwässerle). Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter info@haslach.de oder 07832 706172. Rundgang durch Haslach, Kopfsteinpflaster, auch bei Regen.

Sasbachwalden: WEINZEIT am Donnerstag

Den Alltag hinter sich lassen bei Musik, leckeren Speisen, Weinen, Sekten und Spritzgetränken. Ab 18 Uhr in der Alde Gott GENUSSWELT, Talstraße 2, 77887 Sasbachwalden. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter genussbar@aldegott.de oder 07841 202980.

Mahlberg: „Museum, Whisky und Zigarre“

Nach einer interessanten Führung durch Deutschlands größtes Tabakmuseum bei dem Sie viel historisches, kurioses und alltägliches rund um den Tabak erfahren, erhält jeder Besucher einen original badischen Whisky und je nach Wunsch eine Zigarre oder ein Zigarillo dazu. Wer keinen Whisky mag erhält selbstverständlich auch ein Glas Wein oder Wasser. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Kirchstr. 4, 77972 Mahlberg. Teilnahmegebühr: 15€. Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter joerger.stadt@mahlberg.de

oder 07825 843812. Museum erstreckt sich über mehrere Etagen, nur Treppen.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Teilnahmegebühr: 25,90€ zzgl. Getränke (Ermäßigung für Kinder). Anmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871. Die Veranstaltung findet auf der überdachten Terrasse statt. Warme Kleidung tragen.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang durch Straßburg – Mit Lichtshow am Münster

Erleben Sie das stimmungsvolle Flair Straßburgs bei einem geführten Abendspaziergang, der Sie zu übersehenen Plätzen, eindrucksvollen Monumenten und verborgenen Winkeln führt. Zu Orten, die im Alltag oft übersehen werden und die im abendlichen Licht eine ganz besondere Wirkung entfalten. Treffpunkt: 19 Uhr, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Teilnahmegebühr: 16,90 €, zzgl. Fahrkarte ÖPNV. Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine "offene Bühne" bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de. Sitzgelegenheit oder Picknickdecke mitbringen.



Polizeipräsidium Offenburg

Beim sog. „**Kettentrick**“ lenken Täter Ihre Opfer ab, um Ihnen danach Schmuckstücke oder andere Wertgegenstände entwenden zu können. Häufig benutzen die Täter Sätze wie:

- Können Sie mir helfen?
- Können Sie wechseln?
- Wo finde ich diese Straße?
- Möchten Sie was spenden?
- Möchten Sie eine Blume haben?
- Soll ich Ihnen den Einkauf nach Hause tragen?

Wie Sie sich schützen können

- Verhindern Sie **Körperkontakt**
- Verschaffen Sie sich **Aufmerksamkeit** bei anderen Passanten, falls Sie jemand bedrängen sollte
- Versuchen Sie **nicht** um Ihren Wertgegenstand zu kämpfen. Bedenken Sie die Verletzungsgefahr bei Stürzen oder Gewaltanwendung!
- Lassen Sie gestohlene Geldkarten **sofort sperren** unter der **Nummer 116 116** und melden Sie den Diebstahl bei der Polizei!

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig

Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument. Die neue Rechtslage im Überblick:

bis 20 Beschäftigte	Keine Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten
über 20 bis unter 50 Beschäftigte	Bestellpflicht einer/eines Sicherheitsbeauftragten nur bei besonderer Gefährdung für Leben und Gesundheit
ab 50 Beschäftigte	Bestellpflicht mindestens einer/eines Sicherheitsbeauftragten
unter 250 Beschäftigte ohne besondere Gefährdung	Grundsätzlich genügt die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten
bei besonderer Gefährdung	Die Berufsgenossenschaft kann unabhängig von der Betriebsgröße die Bestellung einer/eines Sicherheitsbeauftragten verlangen

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei Buchung der
Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!



VEREINSMITTEILUNGEN

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

Afterwork-Wandern: Feierabend entspannt am Baggersee genießen Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt am Mittwoch, 26. August 2026, zum nächsten Afterwork-Wandern ein. Das kostenfreie Angebot verbindet Bewegung, Natur und geselliges Beisammensein und richtet sich an alle, die nach dem Arbeitstag aktiv abschalten möchten. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr bei Emmas Seegarten am Baggersee Schutterwald. Die rund 5 bis 6 Kilometer lange Wanderung führt auf nahezu ebenen Wegen durch die reizvolle Umgebung des Sees und ist auch mit dem Kinderwagen gut befahrbar. Lediglich an einen passenden Insektenschutz sollte gedacht werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Abend bei einer gemeinsamen Einkehr in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Das Afterwork-Wandern bietet eine unkomplizierte Gelegenheit, den Schwarzwaldverein Zell-Weierbach und seine vielfältigen Wanderangebote kennenzulernen. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Wanderführer Jens Klose (Tel. 01522 9284961; info@jens-klose.de).

Naturerlebnis im September: Wanderung zu den Sankenbach-Wasserfällen Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt am Sonntag, 6. September 2026, zu einer Wanderung in den Nordschwarzwald ein. Ziel sind die beeindruckenden Sankenbach-Wasserfälle sowie weitere landschaftliche Höhepunkte der Region. Die Wanderung umfasst rund 14 Kilometer bei etwa 500 Höhenmetern. Für die Gehzeit sind etwa vier Stunden vorgesehen. Die Tour richtet sich an naturbegeisterte Wanderinnen und Wanderer und bietet eindrucksvolle Einblicke in eine der schönsten Landschaften des Schwarzwalds. Weitere Informationen zum Treffpunkt, zur Anreise und zur Anmeldung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 8.8.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen

Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischaun und mitwandern! Weitere Informationen unter swv-zell-weierbach.de

Schwarzwaldverein Offenburg

So. 09.08. „Kaffee im Grünen“ Sternenhütte von 14:30 bis 17:30 Uhr

In gemütlicher Runde kann man die Köstlichkeiten der Kuchenbäckerinnen drinnen und draußen, in der Sonne oder im Schatten genießen.

Hüttendienst: Peggy Gießler und Inge Kofler

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Ortsgruppe Offenburg e. V.

Unsere Kurse und Veranstaltungen

Samstag, 19. September 2026, 10:30 - 13:30 Uhr:

Fahrradschule - Kurs für Anfänger:innen (mit Anmeldung)

Für Erwachsene, die kein Fahrrad fahren können. In diesem Kurs lernen Sie das Radfahren!

Der Kurs besteht aus vier Einheiten und startet am Samstag, den 19. September 2026. Die weiteren Termine sind 26.09., 10.10. und 17.10.2026, jeweils samstags von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr. Der Kursort ist in der Nähe des Bahnhofs Offenburg.

Die Gruppengröße ist auf maximal 8 Personen begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten. Es werden Schulungsfahrräder zur Verfügung gestellt.

Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage.

Freitag, 21. August 2026, 14:00 - 17:30 Uhr:

Fahrradsicherheitstraining in Offenburg (mit Anmeldung)

Für Ein- und Umsteiger*innen auf das Pedelec.

Die Radspaß-Fahrsicherheitstrainings des ADFC helfen, sicherer und souveräner im Straßenverkehr unterwegs zu sein. Teilnehmende lernen, besser zu bremsen, vorausschauend zu fahren und in kritischen Situationen ruhig zu reagieren. Auch wird auf die Besonderheiten bei Pedelecs eingegangen, wie z.B. die Anschiebehilfe.

Treffpunkt: Pausenhof des Okengymnasiums, Vogesenstraße 10, 77652 Offenburg

Trainerin: Renate Kohlund

Anmeldung erforderlich über <https://radspass.org> bzw. unsere Homepage.

Kosten: 38 € pro Person bzw. 33 € für ADFC-Mitglieder.

Unsere geführten ADFC-Radtouren

Samstag, 8. August 2026, 09:00 - 18:00 Uhr:

La Piste des Forts

Eine Tour um Straßburg, vorbei an Festungsanlagen aus der Zeit der deutsch-französischen Feindschaft.

Der Radweg zu den Forts (Piste des Forts) ist ein deutsch-französischer Radweg, der vor den Toren Straßburgs ein Kulturerbe mit einem Naturerlebnis verbindet. Es wird eine 85 km lange Strecke auf beiden Seiten des Rheins geboten, die im Elsass von den Anhöhen bei Hausbergen in die Landschaft der Ortenau, von den Außenwäldern bei Illkirch-Graffenstaden bis zu denen der Wantzenau führt. Dabei werden 19 Befestigungsanlagen des sog. Festungsgürtels entdeckt.

Unsere Version der Tour beginnt in Offenburg, trifft in Kehl auf die Piste des Forts, folgt dem Radweg um Straßburg herum und verlässt den Radweg nach der Pflimlinbrücke, von wo es zurück nach Offenburg geht. Die Tour verläuft meist auf landschaftlich schönen Wegen, es gibt allerdings auch einige Strecken entlang stärker befahrener Straßen sowie kurze Schotterpisten. Helmpflicht.

Treffpunkt: ADFC Zentrum, Marktplatz 19, 77652 Offenburg

Radstrecke: 102 km, 18 km/h, einzelne Steigungen, 210 HM, fester Belag (schwer)

Tourenleiter: Ulrich Wieland

Sonntag, 16. August 2026, 10:00 - 16:00 Uhr:

MTB-Tour Kinzigtal - Mooskopf - Renchtal

Von Offenburg aus fahren wir über Gengenbach und Lothardenkmal zum Ibacher Holzplatz. Weiter geht es durch das Renchtal zum Münsterblick und über Durbach zurück.

Einkehr oder Picknick nach Absprache. Es besteht Helmpflicht (bis zu 23% Gefälle) auf dieser Radtour.

Details: <https://www.komoot.com/de-de/tour/1872208719>

Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg

Radstrecke: 67 km, 13 km/h, bergig, 1100 HM, fester Belag (schwer)

Tourenleiter: Stefan Strack

Sonntag, 23. August 2026, 09:40 - 15:00 Uhr:

MTB-Tour Breisgauer Weinweg Kenzingen - Diersburg

Start ist in Kenzingen. Von Bombach bis Diersburg folgen wir dem Fernwanderweg 'Breisgauer Weinweg'. Die Tour endet am Bahnhof Offenburg. Diese Tour ist sehr anspruchsvoll. Es geht ständig bergauf und bergab, rund 1.000 Höhenmeter sind zu bewältigen. Belohnt werden wir durch eine wunderschöne Landschaft und herrliche Ausblicke. Abschnitte des Wanderweges, die fürs Fahrrad wenig geeignet sind, umfahren wir auf breiten Wegen.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Pedelec und Sicherheit beim Berg abfahren auf unbefestigten Wegen. Helmpflicht! Geeignet für Mountain-, Gravel-, Trekkingbike.

Im Falle eines Abbruchs ist die nächste Bahnstation nie weit entfernt.

Keine Einkehr, bitte Vesper und ausreichend Getränke mitnehmen.

Vorgezogener Treffpunkt für alle, die ein Gruppenticket organisieren wollen: 8:40 Uhr, Bahnhof Offenburg, in der Südunterführung, Ausgang Ost (Rammersweierstraße).

Abfahrt des Zuges ist um 9:06 Uhr.

Startpunkt: Bahnhof Kenzingen, Eisenbahnstraße, 79341 Kenzingen um 9:40 Uhr

Radstrecke: 64 km, 16 km/h, hügelig, 1050 HM, unbefestigte Wege (schwer)

Tourenleiter: Stephan Busam

Details: <https://www.komoot.com/de-de/tour/2473010844>

Bei starkem Regen findet die Tour nicht statt. Im Zweifelsfall bitte beim Tourenleiter nachfragen.

Freitag, 18. September 2026, 12:30 - 18:00 Uhr:

Werksbesichtigung in der Rubinmühle - Radtour von Offenburg nach Hugsweier und zurück (mit Anmeldung)

Die Rubinmühle ist seit 14 Generationen in Familienhand. Mit über 200 qualifizierten Mitarbeitern werden heute Kunden vor allem in Europa, aber auch weltweit nach bewährter Art und Weise beliefert. Verarbeitet werden Dinkel, Hafer, Roggen, Urgetreide, Weizen.

Bei der Besichtigung erhalten wir Overalls und Überschuhe, da es sich um ein Lebensmittelzeuger handelt. Homepage: <https://rubinmuehle.de>

Am Ende der Tour in Offenburg ist eine gemütliche Einnkehr geplant.

Treffpunkt: ADFC-Zentrum, Am Marktplatz 19, 77652 Offenburg

Radstrecke: 50 km, 19 km/h, flach, fester Belag (mittel)

Tourenleiterin: Monika Kunschner

Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage.

Weitere Informationen:

Auf unserer Homepage: www.offenburg.adfc.de oder per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de

*** Unsere Geschäftsstelle macht im August Sommerurlaub.***

Hinweise zu unseren geführten Radtouren:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, es gilt die Straßenverkehrsordnung.

Bei Gewitter, starkem Regen oder Hitze können Touren ausfallen – aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage. Das Tragen eines Fahrradhelms wird dringend empfohlen.

Handwerkerverein Windschlag

Am **05.09.2026** lädt der 26. Windschläger **Bauernmarkt von 9.00 bis 13.00 Uhr** wieder an die Festhalle ein. Die Ortsverwaltung, die Feuerwehr, der Handwerkerverein sowie die Marktbesucher freuen sich darauf, zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren.

Freuen Sie sich auf das bewährte und vielfältige Angebot regionaler Erzeugnisse und handgefertigter Produkte. Ob frisches Obst und Gemüse, hausgemachte Marmeladen, Honig oder frisches Bauernbrot, Hefezöpfe und Nudeln – hier gibt es viele Köstlichkeiten zu entdecken, zu probieren und natürlich auch zu kaufen. Abgerundet wird das kulinarische Angebot durch edle Schnäpse aus der Region.

Auch Liebhaber von Kunsthandwerk kommen auf ihre Kosten: Handarbeiten aller Art, dekorative und praktische Handwerksprodukte, Schmuck und kunstvoll gefertigte Arbeiten aus Holz und Metall laden zum Stöbern ein. Bringen Sie auch gerne Ihre stumpfen Scheren und Messer mit, die vor Ort geschärft und instandgesetzt werden können. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die besondere Atmosphäre des Bauernmarktes.

Ein Höhepunkt des Bauernmarktes wird die **Chaisseparade** sein, wie immer organisiert von Gerda Schnebelt. Sie beginnt um 10 Uhr und ist ein tolles Aushängeschild des Marktes. Sie möchten sich hieran beteiligen? Dann melden Sie sich gerne bei der Ortsverwaltung Windschlag. Wir geben Ihre Anfrage weiter.

Auch in diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Nach der Chaisseparade veranstaltet die Feuerwehrabteilung Windschlag ihren **Brandschutztag rund um das**

Feuerwehrhaus. Dort erhalten Interessierte spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr. Die Kameradinnen und Kameraden stehen außerdem gerne für Fragen zur Verfügung und freuen sich auf den Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern.

Zeitgleich findet wieder das **Herbstfest des Handwerkervereins** statt. Der Handwerkerverein übernimmt während des Bauernmarkts und auch darüber hinaus die Bewirtung der Gäste und sorgt für das leibliche Wohl. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

SCHULE UND FORTBILDUNG

IHK Südlicher Oberrhein

Lahrer Unternehmerin Brigitta Schrempp ist neue IHK-Präsidentin

Historische Wahl: Zum ersten Mal in ihrer Geschichte wird die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein von einer Frau geführt

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Südlicher Oberrhein hat am Donnerstag Brigitta Schrempp zur neuen Präsidentin gewählt. Die Unternehmerin aus der Ortenau ist die erste Frau in der Geschichte der IHK Südlicher Oberrhein, die dieses Ehrenamt übernimmt. Sie folgt auf Eberhard Liebherr, der die Kammer in den vergangenen fünf Jahren als Präsident geführt hat.

Bei der Wahl erhielt Schrempp die deutliche Mehrheit der Stimmen. Einzige Gegenkandidatin war Julia Wildt, Geschäftsführerin der Friedrich Wildt GmbH in Ettenheim. Schrempp dankte der Vollversammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und würdigte zugleich ihren Vorgänger: **„Du hast unsere IHK in den vergangenen Jahren mit großem Engagement und mit einer klaren Haltung geprägt.“** Die neue Präsidentin kündigte an, das Amt mit großem Respekt und Verantwortung auszuüben. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit sollen der enge Austausch mit den Unternehmen und den Mitarbeitenden der IHK sowie die weitere Stärkung des Wirtschaftsstandorts Südlicher Oberrhein stehen.

Mit Blick auf die wirtschaftliche Lage warb Schrempp für Zuversicht. Trotz Konjunkturschwäche und internationaler Unsicherheiten sei die Region hervorragend aufgestellt. **„Deutschland ist besser als sein Ruf. Und unsere Region erst recht.“** Der Mittelstand habe immer wieder bewiesen, dass er Veränderungen erfolgreich bewältigen könne. Bürokratieabbau bleibe ein zentrales Anliegen der IHK, zugleich gelte es, Chancen aktiv zu nutzen und Verantwortung zu übernehmen.

Brigitta Schrempp ist geschäftsführende Gesellschafterin der Schrempp EDV GmbH in Lahr. Das 1980 gegründete Unternehmen entwickelt ERP-Software für den Maschinen- und Anlagenbau und beschäftigt rund 85 Mitarbeitende. Seit 2016 gehört Schrempp dem Präsidium der IHK Südlicher Oberrhein an.

Der scheidende Präsident Eberhard Liebherr blickte auf eine Amtszeit zurück, die von außergewöhnlichen Herausforderungen geprägt war – von der Corona-Pandemie über die Energiekrise bis hin zu geopolitischen Turbulenzen und tiefgreifenden Transformationsprozessen. Sein Dank galt insbesondere den ehrenamtlich Engagierten, der Hauptgeschäftsführung und den Mitarbeitenden der IHK. „**Es war mir eine große Ehre**“, sagte Liebherr zum Abschluss seiner Amtszeit.

Hauptgeschäftsführer Dr. Dieter Salomon zog eine positive Bilanz der Präsidentschaft. „Deine fünf Jahre haben der IHK gutgetan“, sagte er zu Eberhard Liebherr. In dessen Amtszeit habe die IHK ihre strategischen Zukunftsthemen konsequent verfolgt: Fachkräftesicherung, digitale und ökologische Transformation sowie die Stärkung des Standorts Südlicher Oberrhein. Zu den wichtigsten Projekten zählten unter anderem die Standortkampagne „**Hier geht was!**“, das Welcome Center zur Gewinnung internationaler Fachkräfte, der Aufbau regionaler Innovationsnetzwerke sowie die intensivere politische Interessenvertretung der Wirtschaft. Die Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsführung und dem Präsidenten sei sehr vertrauensvoll gewesen. Er schätze Liebherr's ehrliche und bodenständige Art, so Salomon.

Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn hob die besondere Bedeutung der IHK als starke Partnerin der regionalen Wirtschaft hervor und betonte die enge Zusammenarbeit bei Zukunftsthemen wie Fachkräftesicherung, Innovation und Standortentwicklung. Den scheidenden IHK-Präsidenten Liebherr würdigte der OB als Anpacker.

Das neu gewählte Präsidium der IHK Südlicher Oberrhein

Präsidentin

- Brigitta Schrempp, Geschäftsführerin Schrempp EDV GmbH

Stellvertretender Präsident

- Karlkristian Dischinger, Geschäftsführer kd-holding GmbH

Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten

- Stephan Jager, Geschäftsführer WeberHaus GmbH & Co. KG
- Reiner Richter, Vorstand Volksbank Lahr eG
- Monika Schäfer, Inhaberin DieSignAgentur
- Bernhard Schmolck, Geschäftsführer Schmolck GmbH & Co. KG
- Alexandra Beinert, Geschäftsführerin Team Beinert GmbH
- Jörg Dattler, Geschäftsführer Schlossbergrestaurant Dattler GmbH & Co. KG

Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für rund 75.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Startups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen. Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

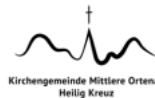
Über die IHK-Kampagne „Hier geht was!“

Wir geben den erfolgreichen Unternehmen im Rahmen unserer Standortkampagne ein Gesicht: Durch ihre langjährige Erfahrung und Kenntnisse in den verschiedenen Branchen der Region bringen unsere Botschafterinnen und Botschafter jede Menge Expertise mit und können aus erster Hand von den Stärken und Potenzialen des südlichen Oberrheins berichten. Botschafter:innen sind unter anderem Robin Rombach, CEO des Freiburger Start-ups Black Forest Labs, Dr. Dorothea Helmer, Mitgründerin des Freiburger Start-ups Glassomer, oder Europa-Park-Mitgründer Roland Mack. Jeden Monat kommen weitere Standortbotschafter:innen dazu. Unsere Standortkampagne 2026 „Hier geht was!“ - IHK Südlicher Oberrhein

Über den IHK-Podcast „Boss Storys“

In unserem neuen Podcast Boss Storys sprechen wir mit Menschen, die die Region aktiv mitgestalten. Unternehmer:innen und Wissenschaftler:innen, die im Hintergrund agieren, aber auch Menschen aus dem öffentlichen Leben wie Sportler:innen und Kulturschaffende. Sie alle prägen den südlichen Oberrhein auf ganz unterschiedliche Weise. Boss Storys: Erfolgsgeschichten, die Mut machen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Röm.-Kath. Kirchengemeinde Mittlere Ortenau

Innenstadt Pfarrbüro Heilig Kreuz

Tel: 0781-96909-100

heiligkreuz@kath-offenburg.de

Homepage: www.kath-og.de

Ein Gott der „Zärtlichkeit“

wird uns diesen Sonntag in den biblischen Lesungen der Sonntags-liturgie vorgestellt. Der Prophet Elija, der im 9. Jahrhundert v. Chr. gelebt hat und aus Angst vor Verfolgung durch den König und die Königin in die Berge geflohen war, **darf die Nähe Gottes in einem sanften, leisen Säuseln erfahren**. Nicht aufdringlich, nicht bestimmend, sondern **einfach da in leisen „Tönen“**. – 1 Kön 19, 12
Petrus, der auf Jesu Aufforderung im Seesturm aus dem Boot aussteigt und, als er das Vertrauen auf Jesus verliert, unterzugehen droht, **dem streckt Jesus „sofort“ die Hand entgegen**. – Mt 14, 31 - **Ein Gott, der uns die Hand entgegenstreckt**, und das auf vielfache Art und Weise immer wieder, so erzählt die Heilige Schrift, und das ist unser Glaube. Vielleicht ist es gut, in der Heiligen Schrift einmal genau darauf zu achten, wo Gott den Menschen ganz unaufdringlich entgegenkommt und ihnen die Hand entgegenstreckt. Was diese beiden biblischen Bilder für uns bedeuten, das erschließt sich wohl von selbst ...

Ihnen allen einen gesegneten Sonntag,
Eberhard Murzko.

Zeugnisse verfolgter Christen

„Als ich 14 war, zerrten mich Männer in ein Auto. Ich wurde gefoltert und vergewaltigt. Ich wurde gezwungen eine Bescheinigung zu unterschreiben, die belegen sollte, dass ich zum Islam konvertiert war und meinen Entführer geheiratet hatte. Man sagte mir, wenn ich mich weigerte, würde

meine Familie getötet“.

Mira Shahbaz, Pakistan - aus „Zeichen setzen für verfolgte Christen“ Broschüre des **Hilfswerkes Kirche in Not**

„Glaube – zuhause & unterwegs“

Die Ausstellung aus der Sammlung religiöser Volkskunst des 18.-20. Jh. von Ansgar Fütterer läuft noch im **Museum im Ritterhaus**. Vielleicht können Sie in den Ferien einen Besuch einplanen. **Die Ausstellung will die Bedeutung und Ikonografie dieser Volkskunst entschlüsseln und faszinierende Details aufzeigen**, so die Ausschreibung. Herzliche Einladung!
Eberhard Murzko.

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Di, 11. Aug; Di, 25. Aug. jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier.



Evang. Matthäusgemeinde Offenburg

Kirchliche Mitteilungen aus der „Matthäusgemeinde“ ab Freitag, den 7. August 2026

Sonntag, den 9. August

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Offenburg. In der Johannes-Brenz-Gemeinde (Pfarrer Daniel Ahrnke), in der Erlösergemeinde (Pfarrerinnen Tanja Schäfer) und in der Stadtkirche (Pfarrerinnen Katrin Bessler-Koch), Beginn jeweils 10.00 Uhr

Dienstag, den 11. August

10.30 Uhr Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus (Christine Eßlinger)

Sonntag, den 16. August 2026

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Auferstehungsgemeinde (Pfarrerinnen Katrin Bessler-Koch)

Wir gehen in die Sommerpause. Der nächste Gottesdienst in Weier findet

am 13. September 2026 um 10.00 Uhr statt. Über die Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Offenburg informieren wir Sie gerne unter:

www.evangelisch-in-offenburg.de

MITTEILUNGEN DER PARTEIEN

Treff mit Benz: Infostand von Dr. Tobias Benz am Samstag 8.8.

Treff mit Benz: Infostand von Dr. Tobias Benz am Samstag 8.8.

Der "Treff mit Benz" ist der wöchentliche Infostand von Dr. Tobias Benz, unabhängiger Kandidat für die Offenburg OB-Wahl. Er findet wieder am kommenden Samstag, 8.

August von 8:30 Uhr bis 12 Uhr auf dem Rathausplatz in der Hauptstraße bei den Werres-Vögeln statt. Weitere Infos: www.tobiasbenz.d



Hausacher
Bärenadvent e.V.

2025/26



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der zehnjährige

Alessandro Gerbasi aus Oberkirch

Alessandro Gerbasi ist 10 Jahre alt und kommt aus Oberkirch. Bis zu seinem 7. Lebensjahr war er ein sportlicher, neugieriger und lebensfroher Junge. Fußball, Selbstverteidigung, Abenteuer in der Natur – all das gehörte zu seinem Alltag. Er träumte davon, Archäologe zu werden und die Welt zu entdecken.

Doch im Juli 2022 änderte sich alles. Ein MRT brachte die Diagnose ans Licht: X-ALD (Adrenoleukodystrophie) – eine seltene, vererbliche Stoffwechselerkrankung, die zu schwerwiegenden neurologischen Schäden führt. Den Ärzten zufolge gab es keine zugelassene Therapie in Deutschland. Alessandros Eltern kämpften um jede Chance und fanden in Frankreich eine Ärztin, die sich für Alessandro einsetzte. Nach Monaten erhielten sie Zugang zu einem Medikament, das Alessandro seit April 2023 bekommt. Dank unermüdlicher Fürsorge, alternativen Therapien und der Unterstützung vieler Menschen konnte er sich stabilisieren und feierte in diesem Jahr seinen 10. Geburtstag – ein Moment, mit dem niemand mehr gerechnet hatte. Trotz dieser kleinen Erfolge bleibt der Alltag für Alessandro und seine Familie eine große Herausforderung. Er braucht intensive Pflege, Physiotherapie, Sehförderung und Hausunterricht. Seine Eltern tun alles, um ihm ein möglichst erfülltes Leben zu schenken.

„Wie kann man helfen?“

♥ Durch den Kauf eines Anne-Maier-Bären zum Preis von 19,00 Euro bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)

♥ Durch eine Spende auf folgende Konten:

Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23



Gironcode

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite "Hausacher Bärenadvent e.V.", auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

IM TRAUERFALL

– Für Sie da



Foto: shutterstock.com/cherjaca



Bestattungen jeder Art u. Erledigung sämtlicher Formalitäten
Eigener Kühlraum u. Einrichtung für hygienische Versorgung
Abschiedsnahme am offenen Sarg
Vorsorge zu Lebzeiten

Unsere Büros:

Ebertplatz 19 | 77654 Offenburg
gegenüber Ortenau Klinikum Offenburg

☎ **0781 - 423 22**

Spießgasse 1 | 77694 Kehl
gegenüber dem Friedhof Kehl

☎ **07851 - 22 83**

✉ info@bestattungen-kiechle.de | 🌐 www.bestattungen-kiechle.de

Telefonisch
Tag & Nacht
für Sie
erreichbar!
Auch an Sonn- und
Feiertagen



Feuerwehrstr. 1 · 77652 OG-Bohlsbach

Aus der Heimat
für die **Heimat.**

reiff anb.

			2	1				
2			8		7	6		
7		6					4	1
8		1	7		5	9		
3	5		9		4		1	8
		9	1		2	5		4
4	3					8		9
		5	6		8			3
				7	3			

Grabmale aus regionalen Natursteinen.
Ob Fels, modern oder klassische Varianten,
alles nach Wunsch vor Ort für Sie hergestellt.



Grabmale + Natursteine

Hindenburgstr. 12 77746 Schutterwald Tel. 0781/52349

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

07.08. Im Trauerfall für Sie da

Anzeigenschluss, 03.08. 12 Uhr

14.08. Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss, 10.08. 12 Uhr

28.08. Die Bauprofis

Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr

28.08. Sanfte & alternative Heilmethoden

Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 28. August 2026 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

24. August 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 65 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: New Africa / stock.adobe.com

Sehr geehrte Abonnentinnen und Abonnenten,

wir möchten Sie heute über eine Erweiterung Ihres bestehenden Abonnements informieren. Ab sofort können Sie Ihr Amtsblatt nicht nur gedruckt, sondern auch digital lesen – **ohne zusätzliche Kosten.**

Das bietet Ihnen die digitale Ausgabe:

- Bequemes Lesen am Tablet, Computer oder Smartphone
- Sofort verfügbar, auch wenn die gedruckte Ausgabe einmal später kommt
- Leicht lesbare Darstellung auf dem Bildschirm
- Zugriff auf frühere Ausgaben, wann immer Sie möchten

So erhalten Sie Ihren kostenlosen Digitalzugang:

1. Besuchen Sie anb-reiff.de/digital
2. Registrieren Sie sich in wenigen Schritten

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, unterstützt Sie unser freundlicher Kundenservice gerne persönlich:

☎ **07 81 / 504-55 66**

✉ anb.leserservice@reiff.de



PRINT ABONNIERT?

Die digitale Ausgabe ist jetzt GRATIS dabei

Wichtig für Sie:

- Sie erhalten Ihr gedrucktes Amtsblatt weiterhin wie gewohnt nach Hause
- Die digitale Ausgabe (E-Paper) ist während der Laufzeit Ihres Print-Abonnements automatisch enthalten
- Es entstehen für Sie keinerlei Zusatzkosten

IMMOBILIEN



Foto: shutterstock.com/syda productions

Feuerwehrfachkraft mit Familie sucht EFH in Offenburg + 10 km Umkreis zu Kaufen

über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 / 9200-16

Immobilien-Abschreibung leicht gemacht

- Für Selbstständige & Unternehmer
- KfW Förderung
- Degressive Abschreibung
- Noch sind kleine Wohnungen verfügbar
- All-inklusive-Service mit zusätzlicher Absicherung
- Von Finanzierung über Abwicklung bis Vermietung



Jetzt kontaktieren oder den Code scannen

H. Rith • 0152 31 707 667 • immoportal@immorith.de

Rückmietverkauf als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei
zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird
im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestands-
planung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Zum BESTPREIS verkaufen!



**WIR WISSEN
WAS IHRE IMMOBILIE
WERT IST!**

Erfolgreich
seit
20 Jahren

Jetzt kostenfrei
bewerten lassen!

sabine modlich 
immobilien

tel 0781 / 970 28 64
www.modlich-immobilien.de
Luisenstraße 2a · 77654 Offenburg

Immobilienberatung
Baufinanzierung
Finanzdienstleistung
Robert.renz@t-online.de



FINANZSOZIETÄT
IN DER ORTENAU
INH. ROBERT RENZ

Franz-Volk-Str. 13a
77652 Offenburg
Tel. 0781 74037
www.finanzsozietat.net

Einfamilienhaus mit großer Einliegerwohnung in ruhiger Toplage von Offenburg-Oststadt

Grdst. 6,65 Ar / Ges.-Wfl. 241 m² / Bj. 75/76, barrierearme ELW ca. 66 m²
Wfl. / Hauptwhg. ca. 175 m² Wfl. (EAW 126,90 kWh (m²*a) Effizienzkl.
D / Öl + Solar) / sofort bezugsfrei (bereits aufgeteilt in Wohneigentum)
KP VHB 790.000,00 € zzgl. KNK für Käuferpartei

2-Fam.-Haus in naturnaher Wohnlage in Kehl-Kittersburg in Holzständerbauweise mit tollem Schwimmbad

Grdst. 7,42 Ar / Ges.-Wfl. ca. 160 m² / Bj. 1996 / 4-Zi.-Whg. i. EG ca.
89 m² Wfl. / vermietete 3-Zi.-Whg. i. DG ca 69 m² Wfl. / Wohnkeller ca.
30 m² / D-Garage, Stellpl., Carport (EAW 122,23 kWh (m²*a) Effizienzkl.
D, Gas) zum Verkauf

KP VHB 540.000,00 € zzgl. KNK für Käuferpartei

→ Vereinbaren Sie Ihren Besichtigungstermin

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes
Wochen-
ende



reiff anb.

Gastronomie



Gasthaus Linde
Dorfstraße 6
77656 Offenburg-Weier
Telefon 07 81 / 57 880
www.linde-weier.de

**Wir machen Urlaub
vom 09.08. bis 28.08.2026**

**Samstag 29.08.
ab 17 Uhr geöffnet.**

Gebäudeservice Müller

Entrümpelungen & Umzüge
in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de

5	9	4	2	1	6	3	8	7
2	1	3	8	4	7	6	9	5
7	8	6	3	5	9	2	4	1
8	4	1	7	3	5	9	2	6
3	5	2	9	6	4	7	1	8
6	7	9	1	8	2	5	3	4
4	3	7	5	2	1	8	6	9
1	2	5	6	9	8	4	7	3
9	6	8	4	7	3	1	5	2



Stellenmarkt

BAU DEINE ZUKUNFT BEI UNS

WIR SUCHEN ...

- LAGERIST
- ZIMMERER / SCHREINER
- GALA-BAUER / TIEFBAUER
- KRANFÜHRER

... UND VIELLEICHT GENAU DICH! (M/W/D)

ALLE STELLEN-
ANGEBOTE
ENTDECKEN



ORBAU.DE/KARRIERE

Fenster.
Haustüren.
Verschattung.
Lofttüren.
Fliegengitter.



R-Quadrat

**Maßgefertigter Insektenschutz
für Fenster und Türen**

R-Quadrat GmbH

Reiersbacher Str. 28, 77871 Renchen
Tel: 07843 / 9476-70 | www.rquadrat-gmbh.de



MOSKITTO
FLIEGENGITTER IN PERFEKTION

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Herr und Frau Craitar
kaufen Ihre Pelze an.**

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten,
Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen,
Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche,
Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen,
Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsaufösungen,
Nachlässe.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96

(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar

Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

**Inserieren Sie am 14. August 2026
auf unseren Sonderseiten
mit dem Titel:**

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

10. August 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781 / 504-1465 –
anb.anzeigen@reiff.de**



reiff anb.



Foto: Ljupco Smolovski / stock.adobe.com

**Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen
und Anschrift unter:

☎ 0781 / 504-55 66

✉ anb.leserservice@reiff.de

